

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

* **ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens**

- *Erstellungsdatum/Erstausgabe* 14.01.1994

- **1.1 Produktidentifikator**

- **Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt**

- *Artikelnummer:* 104663

- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** u.a. Ethanolkamine, Feuerschalen,

- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

- **Hersteller/Lieferant:**

CVH Chemie Vertrieb GmbH & Co Hannover KG

Podbielskistraße 22

30163 Hannover

Telefon: 0511 / 96535-0

CVH Chemie Vertrieb GmbH & Co Hannover KG

Niederlassung Hamburg

Telefon: 040 / 733603-0

CVM Chemie-Vertrieb Magdeburg GmbH & Co KG

Telefon: 03928 / 456-409

CVB Albert Carl GmbH & Co KG

Telefon: 030 / 6289320

- **Auskunftgebender Bereich:**

Abteilung Qualitätssicherung : Telefon: 0511/965 35-127, Fax: -249

Sachkundige Person (Sicherheitsdatenblatt) : Petra.Rother@cvh.de

- **1.4 Notrufnummer:** Giftnotrufzentrale Berlin Tel.: 030/19240 und 030 / 30686 790

* **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 2 H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

- **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG** F Leichtentzündlich

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:** R 11 Leichtentzündlich.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

- **Signalwort** Gefahr

- **Gefahrenhinweise**

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

- **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P103 Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen.

P210 Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt







(Fortsetzung von Seite 1)

P280 *Schutzhandschuhe tragen.*P303+P361+P353 *BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.*P309+P311 *BEI Exposition oder Unwohlsein: GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen.*P403+P235 *Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.*P501 *Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.*
- 2.3 Sonstige Gefahren
- Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
- PBT: Nicht anwendbar.

- vPvB: Nicht anwendbar.

*** ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
- 3.2 Gemische
- Beschreibung: Wasserhaltiges ETHANOL, vergällt mit ca. 1 Vol % MEK (z.T. m. Bitrex)

- Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 64-17-5 EINECS: 200-578-6 Reg.nr.: 01-2119457610-43	Ethanol  F R11  Flam. Liq. 2, H225	50-100%
CAS: 78-93-3 EINECS: 201-159-0 Reg.nr.: 01-2119457290-43	Methylethylketon (MEK)  Xi R36;  F R11 R66-67  Flam. Liq. 2, H225;  Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	< 2,5%

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen
- 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen
- nach Einatmen:

Betroffenen unter Einhaltung geeigneter Schutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Ist Atmung unregelmäßig oder Atemstillstand eingetreten, künstliche Beatmung vornehmen. Betroffenen ruhigstellen und sofort für ärztliche Weiterbehandlung sorgen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

- nach Hautkontakt:

Betroffene Hautpartien mit Wasser und Seife abwaschen und reichlich nachspülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Stark verschmutzte Arbeitskleidung und evtl. auch die Schuhe wechseln. Vor Wiederbenutzung reinigen.

- nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt SOFORT mind. 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Arzt konsultieren.

- nach Verschlucken:

KEIN Erbrechen herbeiführen. Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.

- 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung
- 5.1 Löschmittel
- Geeignete Löschmittel:

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen. Zufluß von brennbaren Flüssigkeiten vermeiden.

Zur Kühlung gefährdeter Behälter Wassersprühstrahl benutzen.

Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

- Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasser nicht direkt in die Behälter sprühen, um ein Übersäumen zu vermeiden.

- 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Kohlenmonoxid (CO) (im Brandfall)

(Fortsetzung auf Seite 3)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt

(Fortsetzung von Seite 2)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:** Atemschutz abhängig von Art und Umfang des Brandes.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Produkt ist ein Lösungsmittel-> Lösungsmittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Eindringen in Gewässer, Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Obwohl das Produkt im allgemeinen als nicht wassergefährdend eingestuft ist, sollte beim Auslaufen größerer Mengen ein flüssigkeitsbindendes Mittel eingesetzt werden, um ein Eindringen in Boden, Kanalisation, Keller und Gruben zu verhindern.

* **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.
Haut- und Augenkontakt vermeiden
Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen. Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Explosionsschutztafel/Geräte/Armaturen und funkenfreie Werkzeuge verwenden, um eine Funkenbildung zu vermeiden!
Rückzündung der Produktdämpfe ist über eine größere Entfernung möglich.
Entleerte Gebinde können zünd-/explosionsfähige Dampfgemische enthalten.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**
Nur lösemittelbeständige Behälter benutzen. Kühl und trocken an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nicht der direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** keine
- **Lagerklasse:**
LGK 3 Entzündliche flüssige Stoffe (TRGS 510- Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern).
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

* **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- 8.1 Zu überwachende Parameter

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

64-17-5 Ethanol	
AGW (Deutschland)	960 mg/m ³ , 500 ml/m ³ 2(II);DFG, Y
78-93-3 Methylethylketon (MEK)	
AGW (Deutschland)	600 mg/m ³ , 200 ml/m ³ 1(I);DFG, H, Y
IOELV (Europäische Union)	Kurzzeitwert: 900 mg/m ³ , 300 ml/m ³ Langzeitwert: 600 mg/m ³ , 200 ml/m ³

(Fortsetzung auf Seite 4)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt

(Fortsetzung von Seite 3)

- DNEL-Werte		
64-17-5 Ethanol		
Oral	long-term, Systemic effects	87 mg/kg (general population)
Dermal	long-term, systemic effects	343 mg/kg (workers) 206 mg/kg (general population)
Inhalativ	long-term, systemic effects	950 mg/m ³ (workers) 114 mg/m ³ (general population)
	short-term, local effects	1900 mg/m ³ (workers) 950 mg/m ³ (general population)

- PNEC-Werte	
64-17-5 Ethanol	
Abwasserreinigungsanlage (STP)	580 mg/l (.)
Boden	0,63 mg/kg dwt. (.)
Sediment (Meerwasser)	2,9 mg/kg dwt. (.)
Sediment (Süßwasser)	3,6 mg/kg dwt. (.)
Wasser (Meerwasser)	0,79 mg/l (.)
Wasser (Süßwasser)	0,96 mg/l (.)
Wasser (sporadische Freisetzung)	7,75 mg/l (.)

- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- Persönliche Schutzausrüstung:

- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:** Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

- Atemschutz:

Sollten die Raumluftkonzentrationen trotz technischer Vorsichtsmaßnahmen den Richtwert überschreiten, Maßnahmen zur Absaugung o.ä. ergreifen, andernfalls Atemschutz tragen.

Filter Typ A

- **Handschutz:** Geeignete Schutzhandschuhe empfohlen.

- Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Die Durchdringungszeit ist bitte beim Handschuhhersteller zu erfragen.

- **Augenschutz:** Dichtschießende Schutzbrille.

- **Körperschutz:** lösemittelbeständige Schutzkleidung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben

- Aussehen:

Form: flüssig

Farbe: farblos

- **Geruch:** alkoholartig

- **pH-Wert:** n.a.

- **Schmelzpunkt/Schmelzbereich:** -121 °C

- **Siedepunkt/Siedebereich:** 78 °C

- **Flammpunkt:** 12 °C

- **Zündtemperatur:** 425 °C

- **Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsfähiger Dampf-/Luftgemische möglich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt

(Fortsetzung von Seite 4)

- Explosionsgrenzen:	
untere:	3,5 Vol %
obere:	15 Vol %
- Dampfdruck bei 20 °C:	60 mbar
- Dichte bei 20 °C:	0,81 g/cm ³
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	
	unbegrenzt mischbar
- Viskosität:	
kinematisch bei 20 °C:	<20 s (DIN 53211/4)
- 9.2 Sonstige Angaben	Bei den physikalischen Daten handelt es sich um allgemeingültige Richtwerte. Die genauen Daten sind der entsprechenden Produktspezifikation zu entnehmen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- 10.1 Reaktivität
- 10.2 Chemische Stabilität
- **Zu vermeidende Bedingungen und Stoffe / Gefährliche Reaktionen:** Bei Normaldruck unzersetzt destillierbar.
- 10.4 **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- 10.5 **Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel/Säuren/Laugen/Alkali- und Erdalkalimetalle
- 10.6 **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Mit Oxidationsmitteln (u.a. mit Salpetersäure): heftige Reaktion mög-lich, evtl. Brand- und Explosionsgefahr; mit Alkali-/Erdalkalimetallen (evtl. auch mit Aluminium): heftige Reaktion, dabei Freisetzung von brennbarem und in Mischung mit Luft explosivfähigem Wasserstoffgas.

* ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen
- **Akute Toxizität:**

- Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

64-17-5 Ethanol

Oral	LD50	7060 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte)
Inhalativ	LC50/4 h	20000 mg/l (Ratte)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:**
Häufiger oder länger andauernder Hautkontakt kann die Haut entfetten und austrocknen, was zu Hautbeschwerden und -entzündungen (Dermatitis) führen kann.
- **am Auge:** Leicht reizend, jedoch nicht einstufigsrelevant.
- **Sensibilisierung:** Keine sensibilisierende Wirkung bekannt
- **Sonstige Angaben:**
Nach Einatmen (oder auch bei Aufnahme durch die Haut): lokale Reizung, narkotische Wirkung und bei hoher Konzentration Gefahr der zentralen Atemlähmung möglich.
- **Subakute bis chronische Toxizität:** Bei chronischer Einwirkung sind Leberschäden möglich.

* ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

64-17-5 Ethanol

EC0	/168h 5000 mg/l (Alge)
	/16h 6500 mg/l (Bakterien)
LC50/24h	>100 mg/l (Wasserfloh)
LC50/48h	9268-14221 mg/l (Wasserfloh)
	8150 mg/l (Fisch)

(Fortsetzung auf Seite 6)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt

(Fortsetzung von Seite 5)

78-93-3 Methylethylketon (MEK)

EC50	48 mg/l (Bakterien)
LC50/96h	3,22 mg/l (Fisch)

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Das Produkt ist biologisch leicht abbaubar.
- **Sonstige Hinweise:**
Biologische Abbaubarkeit:
 BOD 5, 20 °C: Ethanol = 71% des ThOD
 MEK = 83% des ThOD
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine Bioakkumulation.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Sonstige Hinweise:** Löslich in Wasser. Verdunstet aus wäßriger Lösung.
- **Weitere ökologische Hinweise:**
- **Allgemeine Hinweise:**
Wassergefährdungsklasse 1: schwach wassergefährdend
Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.
- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**
- **Empfehlung:**
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Gemäß den örtlichen, behördlichen Vorschriften.
- **Europäischer Abfallkatalog**
Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummer ist entsprechend der EAK-Verordnung branchen- und prozeßspezifisch durchzuführen.
- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Behälter vollständig entleeren.

* ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer	
- ADR	UN1170
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
- ADR	1170 ETHANOL (ETHYLALKOHOL)
- 14.3 Transportgefahrenklassen	
- ADR	
- Klasse	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe
- Gefahrzettel	3
- 14.4 Verpackungsgruppe	
- ADR	II
- 14.5 Umweltgefahren:	Nicht anwendbar.
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
- Kemler-Zahl:	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 33
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 06.11.2013

Versionsnummer 4

überarbeitet am: 06.11.2013

Handelsname: Bio-Alkohol 96%Vol. vergällt

(Fortsetzung von Seite 6)

- Transport/weitere Angaben:	
- ADR	
- Begrenzte Menge (LQ)	1L
- Beförderungskategorie	2
- Tunnelbeschränkungscode	D/E
- Klassifizierungscode	
- UN "Model Regulation":	UN1170, ETHANOL (ETHYLALKOHOL), 3, II

* **ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- *Australian Inventory of Chemical Substances*
- *Nationale Vorschriften:*
- *Technische Anleitung Luft:*
- *VOC-Gehalt in %: 100*
- *Wassergefährdungsklasse: WGK 1: schwach wassergefährdend.*
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung liegt nicht vor.**

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben entsprechen unseren aktuellen Kenntnissen. Diese beschreiben das Produkt in Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Sie enthalten keine Eigenschaftszusicherungen und Qualitätsbeschreibungen und ersetzen auch keine Produktspezifikation.

- Relevante Sätze

Diese R-Sätze gelten z.T. nur für die Inhaltstoffe und geben nicht unbedingt die Einstufung der Zubereitung/Stoffes an.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

- **Datenblatt ausstellender Bereich: Siehe Punkt 1.**

- * **Daten gegenüber der Vorversion geändert**